

ELTVILLE AM RHEIN  
WEIN-, SEKT- UND ROSENSTADT

Pressemitteilung 107/2014 (asü)

## **Wir lassen Geschichte lebendig werden: Historische Romane in Eltville am Rhein**

Eltville. Mitglieder der Schriftsteller-Vereinigung HOMER treffen sich Mitte September in Eltville am Rhein. Eltviller und ihre Gäste kommen dadurch in den Genuss hochkarätiger Lesungen namhafter Autoren. Der Verein „HOMER – Historische Literatur e.V.“ ist ein junger Verbund von deutschsprachigen Autoren historischer Romane, der sich zum Ziel gesetzt hat, dieses Genre zu fördern und einer breiten Öffentlichkeit noch besser zugänglich zu machen.

Die Eltviller erwartet eine bunte Woche rund um den historischen Roman mit Veranstaltungen zu bestimmten Themen. Am Dienstag, 9. September, heißt es ab 19 Uhr in der Mediathek: „Aufbruch, Wandel, ferne Welten“. Fünf Autoren bilden den Auftakt zum Schriftsteller-Treffen und laden Fans historischer Romane ein, mit dabei zu sein, wenn es um anrührende und spannende Geschichten aus dem 19. und beginnenden 20. Jahrhundert geht. Es lesen an diesem Abend: Micaela Jary, Leah Bach, Elisabeth Büchle, Martina Frey und Thilo Scheurer.

Die Mediathek Eltville lädt am Mittwoch, 10. September, um 15.30 Uhr gemeinsam mit den Betreibern in das Café „Das Spritzenhaus“. Die Eltviller Treppe am Platz vor der Mediathek soll an diesem Nachmittag die Bühne werden für eine spontane Lesung zwischen der Idsteiner Autorin Nicole Steyer und Bürgermeister Patrick Kunkel. Anschließend haben die Gäste die Gelegenheit, der Autorin Fragen zu ihrer Arbeit zu stellen. Hier ist der Eintritt frei.

Außerdem bieten die Schriftsteller Wohnzimmer-Lesungen an, die meistbietend versteigert werden. Wer sich den Termin vormerken möchte: Die Versteigerung ist am Donnerstag, 11. September, um 17 Uhr in der Mediathek. Die Autoren werden anwesend sein – was die Gelegenheit eröffnet, sich sein Lieblingsbuch signieren zu lassen, mit einem Autor ins Gespräch zu kommen oder eben sich seine ganz persönliche Lesung zu sichern: Im eigenen Wohnzimmer, im eigenen Weingut oder während einer Veranstaltung. Der Eintritt zur Versteigerung ist frei. Jeder kann mitbieten, auch per Mail an [mediathek@eltville.de](mailto:mediathek@eltville.de).

DER MAGISTRAT

HAUPTAMT:  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Projektleiterin Zukunft Mediathek

HAUSADRESSE:  
Gutenbergstraße 13  
65343 Eltville am Rhein

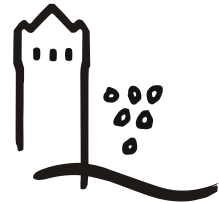
INTERNET:  
[www.eltville.de](http://www.eltville.de)

SACHBEARBEITERIN:  
Andrea Schüller M.A.

TELEFON:  
Durchwahl: 06123 697-181  
Zentrale: 06123 697-0

E-MAIL:  
[andrea.schueller@eltville.de](mailto:andrea.schueller@eltville.de)

TELEFAX:  
Rathaus: 06123 697-199



ELTVILLE AM RHEIN  
WEIN-, SEKT- UND ROSENSTADT

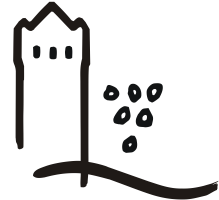
Der Keller der Eltviller Burg ist genau der richtige Ort für die Lesung „Schwerter, Schicksal, dunkle Zeiten“ am Freitag, 12. September, um 19 Uhr: Unheimlich und düster! Die Autoren entführen die Zuhörer tief ins dunkle Mittelalter und zeigen mit ihren Romanen, wie verschieden und vielfältig diese Epoche gewesen ist. Die Zuhörer tauchen ein in die Welt der Ritter und Ratsherren und erleben den Bau einer Kathedrale. Hier lesen: Daniel Wolf, Claudia und Nadja Beinert, Caren Benedikt, Joel Tan und Silvia Stolzenburg.

Am Samstag, 13. September, heißt es ab 19 Uhr im Kurfürstensaal: „Pesthauch und Blütenduft“. Auch hier entführen fünf Autoren die Zuhörer in eine andere Zeit. Mit dabei ist Iny Lorentz, das Pseudonym für das berühmte Autorenduo der „Wanderhure“, das der Schriftsteller-Vereinigung angehört. Außerdem mit dabei: Gerit Bertram, Petra Schier, Regina Gärtner, Nicole Steyer und Nora Berger. Die Autoren zeigen, wie verschieden der historische Roman sein kann: Die düsteren Zeiten der Pest stehen hier ganz im Gegensatz zu den fernen Welten der Südsee, des Zuckerhuts und Amerikas.

Für die drei großen Lesungen mit mehreren Autoren gilt ein Eintrittspreis von 10 Euro zuzüglich Gebühren. Diese Tickets können Interessierte bequem online über [www.eltville.de](http://www.eltville.de) buchen und sich zu Hause ausdrucken. Wie gewohnt sind auch in der Tourist-Information in der Kurfürstlichen Burg, Burgstraße 1, Telefon 06123 9098-0, [touristik@eltville.de](mailto:touristik@eltville.de) Karten erhältlich.

Die Autorinnen und Autoren der Schriftstellervereinigung HOMER haben ein Herz für Leseförderung. Sämtliche Einnahmen aus den Lesungen und aus der Versteigerung gehen an das Netzwerk Leseförderung Rheingau-Taunus. In der Zeit ihres Aufenthaltes in der Wein-, Sekt- und Rosenstadt bieten einige Autoren überdies Lesungen in Schulen an.

„Wir feiern eine Woche des historischen Romans in meiner Heimatstadt“, freut sich Bürgermeister Patrick Kunkel. Und ist sich sicher, dass die Zuhörer abenteuerliche und anrührende Stunden erleben werden. – „Und wer weiß, vielleicht findet sich ja bald die Eltviller Altstadt in einem historischen Roman als Kulisse wieder?“ Wer sich näher informieren möchte, wendet sich an Sabine Stemmler vom Netzwerk Leseförderung, Telefon 01525 388 3689, E-Mail [kontakt@lesezeit.net](mailto:kontakt@lesezeit.net) oder an Nicole Steyer von HOMER, E-Mail [nicole.steyer@gmx.de](mailto:nicole.steyer@gmx.de).



ELTVILLE AM RHEIN

WEIN-, SEKT- UND ROSENSTADT

Die Mediathek Eltville bietet in der Zeit vom 14. Juli bis zum 14. September einen Aktionszeitraum zu HOMER an. Ähnlich wie in den RosenWochen erhalten all jene, die sich in dieser Zeit einen Leseausweis in der Mediathek ausstellen lassen, zunächst ein Präsent und nehmen am Ende des Zeitraumes an einer Verlosung teil. Zu gewinnen gibt es natürlich historische Romane! Auch die „Leser werben Leser“-Aktion läuft weiter: Für jeden geworbenen zahlenden Leser erhält der Werber fünf Euro Rabatt auf seine eigene Jahresgebühr des Folgejahres. Während des Aktionszeitraumes ist es für alle Interessierten möglich, in aller Ruhe in den Romanen der beteiligten Autoren zu stöbern. Deshalb ruft Bürgermeister Patrick Kunkel dazu auf: „Entdecken Sie die Mediathek für sich und gewinnen Sie einen historischen Roman!“

Eltville am Rhein, 8. Juli 2014